

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Schafberg mit Mondsee und Salzammergutseen.

einiger Seen, darunter jener des Chiemsees, unweit Mondsees derjenige des Zeller Sees, ferner aus dem Salzburgischen der des Fuschelsees herauf. Gegen Nord sind die Abstürze des Berges ungemein jäh und ein kunstvoll angelegter Steig geleitet an der überhängenden Felswand zu Tal. Während auf dem Gipfel des „Schafberges“ ein vorzügliches Hotel allen Ansprüchen genügt, sind es einige am südlichen Abhänge des Berges befindliche Höhlen, deren Besuch der Reisende nicht verfehlen sollte.

St. Wolfgang hat viele angenehme Spaziergänge — wir verweisen auf jenen zur vielbesuchten Falkensteinwand und in die Dietlbach-Wildnis — und ist eine bekannte Fremdenstation mit sicher mehr als 30.000 Durchzugsreisenden. Die Bahn findet von Strobl am rechten Seeufer ihre Fortsetzung und immer angesichts schöner Gebirgsszenereien erreicht man **St. Gilgen**, einen lieblich gelegenen Sommerfrischenort mit guten Gasthöfen, Bädern und hübschen Spazierwegen, von welchen einer zum Denkmal Scheffels, des Dichters der „Bergpsalmen“, und zur Einsiedelei des heiligen Wolfgang führt.

Der waldumschlossene **Krotensee** mit dem Schlosse Hüttenstein erscheint zur Rechten, bevor sich die Eisenbahn durch einen Tunnel windet, nach dessen Passierung sich dem Reisenden der überraschende Anblick des anmutigen **Mondsees** bietet, an dessen rechtem Ufer die Bahn an den Wänden des „Plomberges“ und „Drachensteins“ vorbeipustet. Der Mondsee, an Umfang dem Wolfgangsee fast gleichstehend, ist von steilen Felswänden und grünen Hügelketten